

Die Johanniter-Unfallhilfe

## Sicherheit im eigenen Zuhause

In den eigenen vier Wänden leben und sich dabei sicher fühlen – das wünschen sich viele Menschen. Aus diesem Grund vertrauen bundesweit mehr als 115 000 Menschen dem Hausnotruf-Service der Johanniter. SoVD-Mitglieder erhalten sieben Prozent Rabatt bei Vertragsabschluss.

Laut Bundesanstalt für Arbeitsschutz geschehen die meisten Unfälle im eigenen Zuhause. Das ist eine besondere Herausforderung für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Sie können nach einem Sturz das Telefon nicht mehr erreichen, um Hilfe zu holen. Der Johanniter-Hausnotruf schließt hier eine Lücke. Er schenkt Sicherheit in den eigenen vier Wänden.

Das Hausnotrufgerät wird an die Telefonleitung angeschlossen und ist mit einem Sender verbunden. Dieser kann am

Handgelenk oder um den Hals getragen werden. Im Notfall genügt ein Knopfdruck, und es wird eine Verbindung zur Hausnotrufzentrale der Johanniter hergestellt.

Während der „Sicherheits-Wochen“ vom 23. September bis zum 31. Oktober kann der Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang kostenlos getestet werden, bei Vertragsabschluss erhalten SoVD-Mitglieder sieben Prozent Rabatt. Infos unter 0800/3233800 (gebührenfrei) oder im Internet unter www.johanniter.de/hausnotruf.



Foto: Die Johanniter

Ein Knopfdruck bringt im Notfall Hilfe herbei.

Der SoVD stellte sich vor

## Besuch bei der ILCO

Im Juli waren SoVD-Landesgeschäftsführerin Monika Zimmermann und Kreisgeschäftsführerin Kathrin Blöhe zu einem Treffen der Deutschen ILCO, der Selbsthilfeorganisation für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs, eingeladen.

Rund 30 Teilnehmer folgten den Ausführungen der SoVD-Landesgeschäftsführerin Monika Zimmermann über die Geschichte des Sozialverband Deutschland e. V., ehemals Reichsbund. Sie wies auch auf die Angebote der Ortsverbände in Bremen und die Sozialberatung für Mitglieder hin. Danach konnten ihr die Zuhörer Fragen stellen. Es entspann sich ein reger Austausch.

Monika Zimmermann und Kathrin Blöhe bedankten sich am Ende der Veranstaltung für die Einladung, die freundliche Aufnahme und das große Interesse der Anwesenden.



## Personalien

Ann Katrin Eger trat am 28. August ihr Praktikum in der Landesgeschäftsstelle an, das sie im Rahmen ihrer Ausbildung als Bürokauffrau im Berufsbildungswerk Bremen GmbH absolviert. Ann Katrin Eger wird an drei Tagen in der Woche praktische Erfahrungen in der Organisations- und Rechtsabteilung sowie in der Buchhaltung sammeln und die Arbeit in der Kreisgeschäftsstelle Bremen kennenlernen.



Ann Katrin Eger



## Aus den Kreis- und Ortsverbänden

### Ortsverband Leherheide

Eine ganze Woche lang reiste der Ortsverband nach Rothenburg ob der Tauber. Natürlich durfte auch eine Fahrt entlang der Romantischen Straße nicht fehlen. Dort wurden die mittelalterlichen Städte Dinkelsbühl, Nördlingen und Feuchtwangen besichtigt. Auch Nürnberg und Würzburg waren der Reisegruppe einen Abstecher wert. Zum Programm gehörte zudem eine Schleusenfahrt auf der Mainschleife. Eine Weinprobe am letzten Abend rundete den Urlaub ab.



Der OV Leherheide im Freilufttheater in Feuchtwangen.

### Ortsverband Gröpelingen

Am 23. August trafen sich die Mitglieder zum traditionellen Matjesessen „satt“ im Steakhaus „Bei Jasmin“. Die Mitglieder und Gäste waren voll des Lobes für den Gastgeber Herrn Nanic, der wie stets die Gäste mit schmackhaftem

Essen bewirtete und mit seiner Belegschaft für einen rundum gelungenen Abend sorgte.

### Ortsverband Geestemünde

Bei herrlichem Wetter ging es ins „Alte Land“. Auf der Busfahrt konnte die Reiseleiterin den Teilnehmern viele interessante Fakten über die Region

erzählen. Die Fahrt endete auf einem Obsthof, wo man sich bei einer deftigen Gulaschsuppe stärkte. Der Obstbauer führte anschließend durch die Apfelplantage und erläuterte den Ablauf vom Setzen eines Apfelbaumes bis hin zur Ernte. Erstaunt waren die Teilnehmer über die vielen Vorschriften und Kontrollen, die ein Obstbauer dabei beachten muss.

### Ortsverband Habenhausen – Arsten

Landesgeschäftsführerin Monika Zimmermann und Kreisgeschäftsführerin Kathrin Blöhe stellten sich auf einem Infonachmittag den Mitgliedern des Ortsverbandes vor, berichteten über ihre Laufbahn beim SoVD und die bevorstehenden Aktivitäten des Verbandes. Im Anschluss fand ein reger Austausch unter allen Anwesenden statt.



Der OV Geestemünde besichtigt eine Apfelplantage.



Besuchen Sie uns auch im Internet  
[www.sovd-hb.de](http://www.sovd-hb.de)

## Nachruf

Wir trauern um

**Horst Eggers,**

der im Alter von 86 Jahren nach langer und schwerer Krankheit verstarb. Horst Eggers gehörte dem SoVD seit 61 Jahren an. Er engagierte sich viele Jahre ehrenamtlich, zuletzt als Revisor im Ortsverband Horn-Borgfeld.

Der Kreisverband Bremen, die Mitarbeiterinnen der Kreisgeschäftsstelle und der Ortsverband Horn-Borgfeld.



**Walter Lemkau,**

der am 16. August verstarb, kurz vor der Vollendung seines 90. Lebensjahres. Walter Lemkau war seit dem 1. Februar 1948 Mitglied im SoVD und wurde im Frühjahr für seine 65-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Der Ortsverband Leherheide und der Kreisverband Bremerhaven.